

Soins infirmiers 19 Psychische Gesundheit und Neuropsychologie



- Erkennen von Symptomen bei Schizophrenie, psychotischen Störungen und schwerwiegenden psychischen Erkrankungen
- Kommunizieren Sie effektiv mit Klientinnen und Klienten, die Halluzinationen, Wahnvorstellungen oder Verwirrung erleben.
- Unterstützung von Klientinnen und Klienten mit geistigen Behinderungen und neuroentwicklungsbedingten Störungen (z. B. Rett-Syndrom)
- Schizophrenie, Psychose, Halluzinationen, Wahnvorstellungen, geistige Behinderung, Rett-Syndrom, Krisensignale

Die Schizophrenie	<i>(La schizophrénie)</i>	Wahnhaft denken	<i>(Avoir des pensées délirantes)</i>
Die Psychose	<i>(La psychose)</i>	Unterstützen (jemanden unterstützen)	<i>(Soutenir (soutenir quelqu'un))</i>
Die Halluzination	<i>(L'hallucination)</i>	Beruhigen (jemanden beruhigen)	<i>(Calmer (calmer quelqu'un))</i>
Die Wahnvorstellung	<i>(Le délire / l'idée délirante)</i>	Behandeln (eine Erkrankung behandeln)	<i>(Traiter (traiter une maladie))</i>
Die Intellektuelle Behinderung	<i>(La déficience intellectuelle)</i>	Überwachen (den Zustand überwachen)	<i>(Surveiller (surveiller l'état))</i>
Das Rett-Syndrom	<i>(Le syndrome de Rett)</i>	Ansprechen auf Medikamente	<i>(Réponse aux médicaments)</i>
Die Krise	<i>(La crise)</i>	Die Notfallversorgung	<i>(Les soins d'urgence)</i>
Das Warnzeichen	<i>(Le signe d'alerte)</i>	Die Fremd- und Eigengefährdung	<i>(La mise en danger d'autrui et de soi-même)</i>
Der Krisenplan	<i>(Le plan de crise)</i>	Die Therapie	<i>(La thérapie)</i>
Die Desorientierung	<i>(La désorientation)</i>	Die Psychiatrische Aufnahme	<i>(L'admission psychiatrique)</i>
Die Realitätsprüfung	<i>(La vérification de la réalité)</i>	Der Betreuer	<i>(Le tuteur / l'accompagnant)</i>
Verwirrt sein	<i>(Être confus)</i>	Die Kommunikationsstrategie	<i>(La stratégie de communication)</i>
Halluzinieren	<i>(Avoir des hallucinations)</i>		

1.Exercices

1. Associez chaque mot à sa définition.



- | | |
|-----------------------------------|---|
| a. Die Schizophrenie | 1. Dauerhafte Einschränkung beim Lernen und Verstehen, die Al erfordert |
| b. Die Halluzination | 2. Akute Phase, in der sich der psychische Zustand plötzlich stark verschlechtert |
| c. Die Wahnvorstellung | 3. Feste falsche Überzeugung, an der die Person auch bei Gegenbeweisen festhält |
| d. Die Intellektuelle Behinderung | 4. Wahrnehmung ohne äußeren Reiz: etwas sehen, hören oder fühlen, das nicht vorhanden ist |
| e. Die Krise | 5. Ernsthafte psychische Erkrankung, bei der Denken, Gefühl und Realitätstests gestört sind |

a-5 b-4 c-3 d-1 e-2

2. Consigne de soins : Prise en charge d'une crise psychique aiguë en service (Audio disponible dans l'application)

Remplissez les lacunes: deeskalieren, Suizidalität, Schizophrenie, ab, Pflegeplan, Gesprächsbereitschaft, Medikamentencompliance, Halluzinationen, Krisenzeichen, sichern

Auf der internistischen Station kommt es immer wieder zu psychischen Krisen. Heute wirkt ein Patient mit _____ plötzlich sehr unruhig. Er sagt, er höre Stimmen und habe starke _____. Die Pflegekraft bleibt ruhig, setzt sich hin und spricht den Patienten langsam und klar an. Sie versucht, die Situation zu _____, und erklärt, dass die Stimmen nicht real sind. Gleichzeitig beurteilt sie, ob ein akutes _____ wie _____ vorliegt.

Die Pflegekraft ruft den diensthabenden Arzt und informiert ihn über die Symptome. Gemeinsam passen sie den _____ an und überprüfen die _____. Außerdem _____ sie den Raum _____, damit der Patient sich nicht verletzt, und bieten zusätzlich _____ an. Wenn sich der Zustand verschlechtert, ist ein Notruf über die Kliniknummer vorbereitet. Das Ziel ist, die akute Krise zu stabilisieren und einen Rückfall in eine schwere Psychose zu verhindern.

Dans le service de médecine interne, des crises psychiques surviennent régulièrement. Aujourd'hui, un patient présentant une schizophrénie devient soudainement très agité. Il dit entendre des voix et avoir de fortes hallucinations. L'infirmier / l'infirmière reste calme, s'assoit et s'adresse au patient lentement et clairement. Il / elle tente de désamorcer la situation et explique que les voix ne sont pas réelles. En même temps, il / elle évalue si un signe de crise aiguë, comme la suicidabilité, est présent.

L'infirmier / l'infirmière appelle le médecin de garde et l'informe des symptômes. Ensemble, ils adaptent le plan de soins et vérifient l'observance des médicaments. De plus, ils sécurisent la chambre pour éviter que le patient ne se blesse et proposent également une disponibilité pour parler. Si l'état se détériore, un appel d'urgence via le numéro

de l'hôpital est prêt. L'objectif est de stabiliser la crise aiguë et de prévenir une rechute vers une psychose sévère.

1. Welche konkreten Schritte unternimmt die Pflegekraft, um die Situation mit dem Patienten zu beruhigen?
-

3. Écoutez le fragment audio et indiquez si les affirmations suivantes sont vraies ou fausses.

Die Pflegekraft bleibt ruhig und vermeidet Streit, während sie den Zustand des Patienten überprüft.

Vrai Faux



Der Betreuer wird erst informiert, wenn der Patient aggressiv wird.

Wenn sich der Zustand verschlechtert, plant das Team Notfallversorgung und eventuell eine psychiatrische Aufnahme.

4. Jeu de rôle : Complète les dialogues



a. Nachtschicht: Patient zeigt Krisensignale

Betreuungskraft:

*Guten Abend, Frau Doktor, ich rufe an, weil Herr Klein mit Schizophrenie gerade sehr unruhig ist und ich Krisensignale beobachte.
(Bonsoir, docteure, j'appelle parce que M. Klein, qui souffre de schizophrénie, est en ce moment très agité et je constate des signes de crise.)*

Diensthabende Psychiaterin: 1. _____

Betreuungskraft:

*Er sagt, er hört Stimmen, die ihm Befehle geben, wirkt stark ängstlich, läuft im Flur auf und ab und lehnt seine Medikation plötzlich ab.
(Il dit entendre des voix qui lui donnent des ordres, il paraît très anxieux, il marche de long en large dans le couloir et refuse soudainement sa médication.)*

Diensthabende Psychiaterin: 2. _____

Betreuungskraft:

*Ich versuche, ihn zu beruhigen, erkläre ihm, dass die Stimmen eine Wahrnehmungsstörung sind, und biete ihm an, sich mit mir ins Sitzzimmer zu setzen.
(J'essaie de le rassurer, je lui explique que les voix sont un trouble de la perception et je lui propose de s'asseoir avec moi dans la salle de repos.)*

Diensthabende Psychiaterin: 3. _____

b. Besprechung zur Unterstützung einer Bewohnerin mit Rett-Syndrom

Pflegefachkraft:

4. _____

Mutter der Bewohnerin:

*Ich mache mir große Sorgen, sie wirkt noch angespannter als sonst, und ich habe Angst vor einer akuten Krise.
(Je suis très inquiète, elle paraît plus tendue que d'habitude et j'ai peur d'une crise aiguë.)*

Pflegefachkraft:

5. _____

Mutter der Bewohnerin: *Brauchen wir eine psychiatrische Aufnahme oder eine Änderung der Medikation?*

(Avons-nous besoin d'une hospitalisation psychiatrique ou d'un changement de médication ?)

Pflegefachkraft: 6. _____

Mutter der Bewohnerin: *Es beruhigt mich, dass Sie das so genau beobachten und mich einbeziehen. (Cela me rassure que vous observez tout cela attentivement et que vous m'impliquez.)*

Pflegefachkraft: 7. _____

Exemples de réponses:

1. Was genau beobachten Sie, und gibt es Anzeichen für Selbst- oder Fremdgefährdung? **2.** Das klingt nach einer akuten psychotischen Krise mit Halluzinationen, bitte bleiben Sie ruhig bei ihm, sprechen Sie langsam und schaffen Sie eine möglichst sichere Umgebung. **3.** Sehr gut, beobachten Sie weiter, setzen Sie klare Grenzen, wenn er andere gefährdet, und ich komme sofort auf Station, um die Situation einzuschätzen und die Medikation zu überprüfen. **4.** Frau Wagner, ich wollte mit Ihnen in Ruhe über Ihre Tochter sprechen, weil wir in den letzten Tagen einige Veränderungen beobachtet haben. **5.** Wir sehen, dass sie häufiger die Hände verkrampft und nachts schlechter schläft, das kann beim Rett-Syndrom vorkommen, ist aber im Moment noch keine akute Psychose oder schwere Fremd- oder Selbstgefährdung. **6.** Wir dokumentieren alle Symptome genau, besprechen das mit der Psychiaterin und dem Psychotherapeuten und überlegen, ob wir die Medikation vorsichtig anpassen oder andere Maßnahmen zur Stabilisierung brauchen. **7.** Sie sind eine wichtige Angehörige, deshalb erklären wir Ihnen alle Schritte, achten gemeinsam auf Krisensignale und arbeiten an einer guten Rückfallprophylaxe und langfristigen Unterstützung bei ihrer Intelligenzminderung.

5. E-Mail

Betreff: Frau Keller – **Verwirrung** und mögliche **Psychose**

Hallo,

ich wollte dir kurz zu Frau Keller (Zimmer 12) berichten:

- Sie war heute Abend deutlich **verwirrt** und ängstlich.
- Sie sagt, sie hört **Stimmen**, die ihr schlimme Dinge sagen.
- Teilweise hatte sie starke **Wahnvorstellungen** (sie meinte, jemand wolle sie vergiften).
- Sie war aber ansprechbar, ließ sich mit ruhiger Stimme etwas **beruhigen**.

Kannst du im Frühdienst bitte besonders auf **Krisensignale** achten und deine Beobachtungen kurz **dokumentieren**? Wenn sie wieder von den Stimmen erzählt, wäre eine ärztliche **Realitätsprüfung** sinnvoll.

Liebe Grüße

Anna Müller, Spätdienst

Rédigez une réponse appropriée: *vielen Dank für Ihre / deine Nachricht zu Frau ... / Ich werde im Frühdienst besonders auf ... achten und ... / Bitte geben Sie mir / gib mir Bescheid, wenn ...*
